

Aussenhandelsfachmann/ Aussenhandelsfachfrau

Eidg. Fachausweis

Träumen Sie vom Sprung über alle Grenzen? Als Fachmann oder Fachfrau im Aussenhandel werden Sie erfolgreich international tätig und wirtschaften mit Unternehmen verschiedener Kulturen. Spannung garantiert!

Kurzbeschreibung

In der Weiterbildung «Aussenhandelsfachfrau/-mann mit eidg. Fachausweis» lernen Sie die Auftragsabwicklung des internationalen Geschäfts (Export, Import, Crosstrade) in der gesamten Breite kennen, von «A» wie «Aussenhandelsfinanzierung» bis «Z» wie «Zollabwicklung».

Aussenhandelsfachleute überblicken als Generalisten alle Aspekte des Auslandsgeschäfts und kennen die entsprechenden Zusammenhänge. Sie wickeln auch komplexe Aufträge effizient und vertragskonform ab, schätzen die Risiken im internationalen Geschäft ein und erkennen mögliches Kosteneinsparungspotential.

Der Aussenhandelsfachleute-Lehrgang der HFA wurde komplett überarbeitet und in Zusammenarbeit mit procure.ch, dem Fachverband für Einkauf und Supply Management, als Blended Learning Lehrgang konzipiert, wodurch die Vorteile des klassischen Präsenzunterrichts mit jenen eines Fernstudiums verbunden werden.

Zielgruppen

Sie arbeiten in der Auftragsabwicklung eines international tätigen Unternehmens (Export, Import, Crosstrade), einer international ausgerichteten Bank, einem international agierenden Speditions- oder Logistikunternehmen, oder möchten in eine entsprechende Stelle einsteigen und/oder wollen sich gezielt auf die Berufsprüfung vorbereiten.

Berufsbild

Aussenhandelsfachleute mit eidg. Fachausweis stellen im Export und Crosstrade sicher, dass ausländische Kunden ihre bestellten Güter und Dienstleistungen termingerecht und vertragskonform erhalten. Sie planen und organisieren weltweite Transporte mit allen Verkehrsträgern, bereiten die Zollabfertigung mit allen notwendigen Dokumenten vor und führen sie selbstständig durch. Im Import unterstützen sie die Einkäufer, überwachen Beschaffungsaufträge und sorgen dafür, dass die bestellten Güter wie mit dem Lieferanten vereinbart geliefert werden.

Aussenhandelsfachleute mit eidg. Fachausweis arbeiten in international tätigen Industrie-, Handels- und Dienstleistungsunternehmen in Abteilungen wie Sales, Verkaufsdienst, Order Processing, Traffic, Einkauf oder Auftragsabwicklung an der operativen Abwicklung von Export-, Import- und Crosstradegeschäften. Gerade in KMU werden Aussenhandelsfachleute auch in abteilungs- und prozessübergreifenden Schnittstellenfunktionen als Anlaufstelle für alle Fragen rund um den Aussenhandel eingesetzt.

Fakten und Kosten

| | |
|-----------------------|---|
| Webcode | CFAH |
| Kompetenzstufe | C Profis |
| Dauer | 2 - 3 Semester |
| Lernort | Bildungszentrum Sihlpost oder Campus Europaallee, direkt beim HB Zürich |

| | |
|--|-------------------|
| Preis | Betrag CHF |
| Kurskosten (inkl. Lehrmittel)* | 11'950.– |
| Kurskosten (inkl. Lehrmittel) für Mitglieder von procure.ch/** | 11'450.– |
| **Mitglieder von procure.ch, dem Fachverband für Einkauf und Supply Management, profitieren von Vorzugskonditionen auf der Weiterbildung Aussenhandelsfachleute mit eidg. Fachausweis. | |
| zzgl. Prüfungsgebühr: Die Prüfungsgebühr wird durch die Prüfungsorganisation in Rechnung gestellt (CHF 1'560.–, Stand Prüfungen 2019). | |
| <i>Dieser Kurs wird von der Höheren Fachschule für Aussenwirtschaft (HFA) durchgeführt. Es gelten die auf der Webseite der HFA publizierten Preise.</i> | |

Preisinfo



* Bundessubventionen: Nach absolvierter Prüfung können Lehrgangsteilnehmende die Rückerstattung von 50 % der Lehrgangskosten beim Bund beantragen. Vorausgesetzt, die Rechnung wurde auf den Teilnehmenden ausgestellt und von ihm bezahlt. Weitere Infos dazu erhalten Sie auf der Webseite der [HFA](#).

| | |
|------------------|---|
| Anschluss | • NDS HF in Management und Leadership |
|------------------|---|

Alles zum Unterricht

Themen

Themen des Lehrgangs:

- Ökonomisches Umfeld des Aussenhandels
- Betriebswirtschaftslehre im Kontext des Aussenhandels
- Selbstmanagement und Selbstkompetenz
- Organisation & Strukturierung des Auslandsgeschäfts
- Finanzierung & Zahlungsabwicklung im Auslandsgeschäft
- Lieferbedingungen im Auslandsgeschäft
- Zoll und zollrechtlicher Warenursprung
- Spedition und Logistik im Auslandsgeschäft
- Verbrauchs- und Konsumsteuer im Auslandsgeschäft
- Recht im Auslandsgeschäft
- Interkultureller Umgang

Total 308 Lektionen

Methodik

In Zusammenarbeit mit procure.ch wurde der Aussenhandelsfachleute-Lehrgang nach dem bewährten nova-learning® Konzept aufgebaut. nova-learning® kombiniert nach dem Blended Learning Ansatz in jedem Modul des Lehrgangs verschiedene Unterrichtsformen:

- 21 Tage Präsenzunterricht und Workshops vor Ort
- 25 Abende virtuelles Klassenzimmer
- Prüfungsvorbereitung: Einwöchiger Workshop
- Lernvideos: Rund 10 Stunden

Selbststudium anhand der neuen HFA-Lehrmittel

Weitere Elemente des Lehrgangs

BYOD - Bring Your Own Device

Die Studierenden werden motiviert, im Lehrgang aktiv ihren Laptop oder ihr Tablet einzusetzen, sowohl für ihr Selbststudium, als auch direkt im Unterricht. Alle Lehrgangsunterlagen und Lehrmittel stehen digital zur Verfügung und sind über eine professionelle Lernplattform abrufbar. Das mühsame Schleppen umfangreicher Papierunterlagen entfällt und die Studierenden haben jederzeit Zugriff auf ihre Dokumente.

Zwischenzeugnisse

Während des Lehrgangs lösen die Studierenden regelmässig Hausaufgaben, welche anschliessend durch die Dozierenden korrigiert und bewertet werden. Die Leistungen in den Hausaufgaben werden in zwei Zwischenzeugnissen zusammengefasst. Diese Zwischenzeugnisse helfen den Studierenden dabei, ihren persönlichen Lernfortschritt zu überwachen und zu erkennen, in welchen Themen sie das an der eidg. Prüfung geforderte Niveau noch nicht erreicht haben.

Prüfungsinformationsanlass

Nach der Hälfte des Lehrgangs findet in den Klassen ein ausführlicher Informationsanlass statt, an welchem die Höhere Fachschule für Aussenwirtschaft den Aufbau und Ablauf der eidg. Berufsprüfung im Detail vorstellt und wertvolle Tipps für die persönliche Prüfungsvorbereitung gibt.

Simulationsprüfung

Im letzten Drittel des Lehrgangs lösen die Studierenden im Rahmen einer Simulationsprüfung einen Prüfungsteil der letztjährigen eidg. Berufsprüfungen unter realen Prüfungsbedingungen. Dadurch können sich die Studierenden mit der Prüfungssituation vertraut machen und ein besseres Gefühl für die Herangehensweise, das Zeitmanagement und die Prüfungstechnik an der eidg. Berufsprüfung gewinnen.

Stimmen zum Bildungsgang

«Unser Dozent stellte sich sogar für eine Videokonferenz mit meinem Vorgesetzten und dem Kunden zur Verfügung. So konnten wir einen internen Fehler bereinigen!»

Jennifer Schlatter, *PIFFNER Messwandler*

«Durch die praxisnahe Ausbildung kann ich mein Wissen im internationalen Handel erweitern, was mich in meinem Berufsalltag weiterbringt.»

Melanie Angerer, *Oerli Instrumente AG*

«Im Lehrgang merkte ich schnell, dass ich in meinem Beruf noch sehr viel lernen kann. Vor allem beruflich, aber auch persönlich kann ich davon nur profitieren.»

Melanie Marty, *Würth Logistics*

«Mit dieser Weiterbildung legen Berufsleute den fachlichen Grundstein in allen Bereichen rund um den Aussenhandel. Die sehr praxisnahe Weiterbildung an der KV Business School Zürich hilft den Absolventinnen und Absolventen, die Komplexität und Vernetzung der verschiedenen Themenbereiche im Aussenhandel zu verstehen. Dies ist für ihre berufliche Praxis ein absolutes ‚Must‘. Das erlernte Fachwissen, gekoppelt mit weiteren Kompetenzen, können sie in ihre tägliche Arbeit einfließen lassen, was das Unternehmen im operativen Geschäft als Ganzem und in der internationalen Auftragsabwicklung enorm unterstützt.»

Dani Riedo, *Teamleader Order Processing, Polymatrix AG, Oberbüren*

«In meiner Tätigkeit als Schadens- und Forderungsmanager bei der Schweizerischen Exportrisikoversicherung (SERV) bin ich täglich mit Themen rund um den Export konfrontiert. Während der Weiterbildung zum Aussenhandelsfachmann erlange ich ein fundiertes Know-how im Bereich Export und erhalte darüber hinaus ein vertieftes Verständnis über die Tätigkeiten und Problemstellungen, die Exporteure in ihrem Alltag erleben. Auch wenn die Ausbildung sehr intensiv ist, würde ich sie jedem empfehlen, der im Aussenhandel oder einer verwandten Branche tätig ist.»

Daniel Fathalia, *Asset & Claims Manager, SERV Swiss Export Risk Insurance, Zürich*

Zulassung und Prüfung

Voraussetzungen

Voraussetzungen für die Lehrgangsteilnahme

- Abgeschlossene Berufsgrundausbildung
- Drei Jahre Berufserfahrung im Aussenhandel oder der vorgängiger Besuch des Kurses Sachbearbeiter:in Auftragsabwicklung Export/Import
- Gute Kenntnisse der deutschen Sprache

Zur Prüfung zugelassen wird, wer...

- ... ein eidgenössisches Fähigkeitszeugnis, ein Diplom einer vom Bund anerkannten Handelsmittelschule, ein Maturitätszeugnis (alle Typen) oder einen gleichwertigen Ausweis besitzen **und...**
- ... drei Jahre Berufserfahrung im Aussenhandel vorweisen kann

Prüfungsträger

SWISSMEM und Handel Schweiz sind Prüfungsträger. Die Prüfungsorganisation wird durch EPAH-EFCE wahrgenommen. <http://www.epah-efce.ch/>

Durchführungen

Zürich - Blended-learning-Konzept (mit Prüfungsvorbereitung)

Erster Kurstag: 02.11.2024

Unterricht gemäss Stundenplan der HFA.

Für die Anmeldung werden Sie direkt auf die Webseite der Höheren Fachschule für Aussenhandel, HFA, weitergeleitet.

Erfahrung und Wissen kombiniert!

Partner



Beratung

Fabian Angliker

056 534 89 55

fabian.angliker@ausseiwirtschaft.biz



KV Business School Zürich
Bildungszentrum Sihlpost
Sihlpostgasse 2
Postfach
CH-8031 Zürich
T +41 44 974 30 00